

Altersheim Sunnematte: Hier steht das Leben an erster Stelle

Die Menschlichkeit und das Aufeinander eingehen ist bei den hier Arbeitenden an oberster Stelle



Das Alters- und Pflegezentrum Sunnematte in Escholzmatt-Marbach liegt im schönen Entlebuch bei Luzern. Die Lage dieses Alters- und Pflegezentrums ist vorzüglich. Zum einen ist es mitten im Dorf, zum anderen sind Wanderwege gleich vor der Haustüre. Es ist eingebettet zwischen einem Schulhaus und einem Kinderspielplatz. Es ist ja erwiesen, dass Kinder und alte Menschen gegenseitig voneinander profitieren können. Auch die öffentlichen Verkehrsmittel sind schnell und einfach erreichbar.

Hier steht das Leben, das Miteinander an erster Stelle. Schon beim Betreten der Sunnematte ist dies deutlich spürbar. Der Eingangsbereich ist hell und freundlich und auch persönlich gestal-

tet. Eine Dame hat gerade eine wunderschöne Osterdekoration gestaltet und man wird freundlich gegrüsst und gefragt, ob man helfen könne. Es wirkt alles sehr einladend. Im Haus sind 93 Bewohner und Bewohnerinnen. Nebst Leuten aus der Umgebung sind auch einige von ausserhalb. Das Haus ist voll belegt.

Die Menschlichkeit und das Aufeinander eingehen ist bei den hier Arbeitenden an oberster Stelle. Das 4M-Motto (man muss Menschen mögen) gilt im ganzen Haus, und besonders auch bei den Lernenden. In der Sunnematte sind 30 Lernende in verschiedenen Berufen, Betreuung und Pflege (24), sowie auch im Facility Management (6). Empathie, Beobachtungsgabe, respektvolles Umgehen untereinander und Teamfähigkeit sind wichtiger



als gute Noten bei der Auswahl der Lernenden. Fachkompetenz kann gelernt werden. Ganz besonders bei der wirklich sehr grossen Betreuung der Lernenden. Die Berufsbildner begleiten max. 2 Lernende. Dies ermöglicht eine enge Begleitung und individuelle Förderung jedes Einzelnen in seinen Fähigkeiten. Es ist besonders schön, dass sich hier alle auf Augenhöhe begegnen. Die Lernenden fühlen sich wohl und können ein Vertrauen in sich, in ihre Arbeit und zu ihren Ausbildnern aufbauen. Wenn Fehler passieren, werden sie schnell entdeckt und als Entwicklungschance wahrgenommen. Ganz besonders schön ist es, dass hier Lernkultur statt Strafkultur angewendet wird. Dass dies ein hervorragendes Konzept ist, zeigt, dass alle 10 Lernenden, welche letztes Jahr abgeschlossen haben, hier im Haus eine Arbeitsstelle ange-



nommen haben und die Hälfte davon eine höhere Fachausbildung begonnen hat.

Der Einstieg in die 2 Jahre dauernde Erwachsenenbildung wird in der Sunnematte ebenfalls gefördert. Freude am Beruf und dem Umgang mit Menschen ist das oberste Gebot. Im Begegnungsraum finden verschiedene Aktivitäten statt und sowohl hier als auch rund um das Haus ist spürbar, dass es ein Haus voller Sonne ist, das Sunnematte.

In der Sunnematte befindet sich eine kleine Kapelle, welche zur Einkehr und Besinnung ein ruhiges Ambiente bietet. Auch kleinere religiöse Anlässe werden dort durchgeführt.

Der kleine, sakrale Raum steht allen Bewohnenden, Angehörigen, Mitarbeitenden und Besuchern offen. Der freundliche, in harmonischen Farben gehaltene Raum lädt zum Verweilen und auch zu einem kurzen Gebet ein.

Auch die Spiritualität begleitet uns in der Sunnematte, denn Spiritualität verweist auf die existenzielle Offenheit des Menschen auf Grenzenloses hin, mit dem er sich verbunden fühlt, was er als entscheidend wichtig für sein Leben erfährt. Der Mensch ist immer ein Werdender. Dies bedeutet in der Sunnematte auch ein bewusstes Ja zum Leben. Wir verstehen uns als Teil eines grossen, lebendigen

Zusammenhangs, den wir mit unserem Sein, Tun und Lassen mitgestalten.

Wir vertrauen darauf, dass das Leben in all seinen Formen einen Sinn hat, der sich uns je neu erschliessen kann. Wir respektieren, dass Sinn für jeden Menschen etwas Eigenes bedeutet. Wir gehen achtsam mit den uns anvertrauten Menschen und Dingen um.

Auch wenn wir gegenüber allen anderen Überzeugungen offen sind, ist die Sunnematte mit ihrer Ausrichtung mit den christlichen Konfessionen verbunden, entsprechend ist die hauseigene Kapelle eingerichtet.

